

Birgit Angele

Regisseurin

nach dem Abitur Bühnenbildstudium bei Jürgen Rose. Assistenz bei Wolf Münzer, Schauspiel Stuttgart.
1985 Beginn eigener Arbeiten am Theater am Turm, Frankfurt.

In Ulm Ausstattung der Uraufführung von „Radio Sehnsucht“ sowie „Die Liebe zu den drei Orangen“ und „Lu...

AUSWAHL AUSSTATTUNGEN:

„Die Zerschlagung der Widerspenstigen“ und „Figaro lässt sich scheiden“, Münchner Volkstheater

„Manon Lescaut“, Basel

„Unter anderen“, Schauspielhaus Zürich

„Stella“, Theater Bremen

„Eine Nacht in Venedig“ und „Der Oger“ von Veza Canetti, Innsbruck

„Rapunzel“ von Lou Harrison und „Lohengrin“ von Salvatore Sciarrino in der Bundeskunsthalle Bonn

„Tatort Musik“, „Seid still“, „What where“, „Hauptling Abendwind“ und „Bremer Freiheit“ sowie
Staatsoper Stuttgart

„Norma“, Volksoper Wien

„Cosi fan tutte“, Sciarrinos „Türkische Blume“, „Il buon marito“ von Georg Benda und „Lettera Amoris“
(Gesualdo und Monteverdi), Schwetzingen Festspiele

„Don Giovanni“ und „Titus“ zusammen mit Matthias Schiffer, Nationaltheater Mannheim

„Der fliegende Holländer“ in Zusammenarbeit mit Matthias Schiffer, Oper Bonn „Turandot“, ebenfalls mit Mat
Schiffer, Freiburger Theater

Regie und Ausstattung von Sciarrinos „Türkische Blume“ an den Wuppertaler Bühnen. Dort auch Inszenierung eines
Doppelabends von Salvatore Sciarrinos „Infinito Nero“ und Monteverdis „Il combattimento di Tancredi e Clorinda“
Koproduktion mit dem Theater Heilbronn die Mozartoper „Zaide“.

Seit 2003 Erarbeitung von drei bis vier Produktionen pro Spielzeit am Schloßtheater Moers unter der Regie des
Intendanten Ulrich Greb.